



Pressemitteilung

Mittwoch, 8. Juni 2016

Tag der offenen Tür in der neuen Asylunterkunft Oadby-and-Wigston-Straße / Ecke Rathausallee am Freitag, 17. Juni

Norderstedt. Nach dem enormen Anstieg der Flüchtlingszahlen im 2. Halbjahr 2015 hat sich die Flüchtlingssituation im gesamten Bundesgebiet etwas entspannt. Sind im gesamten Jahr 2015 insgesamt 625 Asylsuchende nach Norderstedt gekommen, so waren es in den Monaten Januar bis Mai 2016 bisher 283 Flüchtlinge. Insgesamt leben bereits annähernd 1.100 Flüchtlinge in Norderstedt.

Die Unterbringung der Flüchtlinge erfolgt überwiegend in städtischen Gemeinschaftsunterkünften. Da die bestehenden Kapazitäten nicht ausreichen, um die in diesem Jahr neu ankommenden Flüchtling unterzubringen, entstehen dezentral im gesamten Stadtgebiet neue Gemeinschaftsunterkünfte.

Eine dieser neuen Gemeinschaftsunterkünfte ist in den vergangenen Wochen in Norderstedt-Mitte an der Oadby-and-Wigston-Straße 77 – 85a (Ecke Rathausallee) entstanden. Hier sollen nach Fertigstellung aller Gebäude im Sommer bis zu 200 Asylsuchende untergebracht werden.

Das Interesse an der Flüchtlingssituation und insbesondere an der Unterbringung der Menschen ist in Norderstedt weiterhin groß, daher möchte die Stadt gerne allen Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit geben, sich einmal in einer solchen Unterkunft umzusehen. **Am Freitag, 17. Juni, haben alle Interessierten von 14 bis 17 Uhr** die Gelegenheit, sich einen Eindruck über die Unterbringungssituation zu verschaffen. Selbstverständlich stehen auch Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner der Stadtverwaltung zur Verfügung, um Fragen zu beantworten.

Weitere und aktuelle Informationen finden Sie auch auf der Internetseite www.norderstedt.de/fluechtlinge

Ansprechpartnerin:

Anette Reinders
Zweite Stadträtin und Sozialdezernentin
040/ 535 95 162